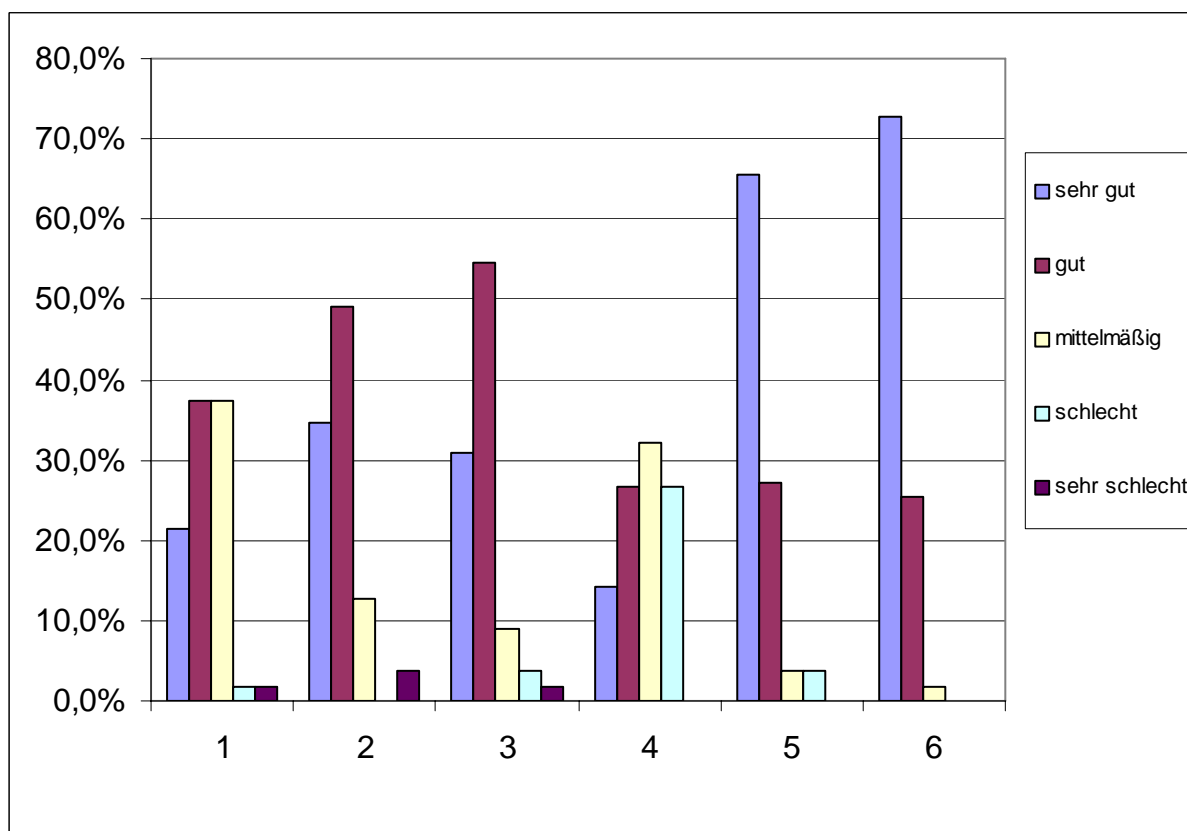


Mittagessen Feedback der Eltern

Im Frühjahr 2010 haben wir eine Eltern-Befragung über unser angebotenes Mittagessen durchgeführt, die an alle Eltern der am Essen teilnehmenden Kinder ausgeteilt wurde. Die u.a. Fragen wurden von unseren Eltern beantwortet.

- 1 Wie kommen die Menüs bei Ihren Kindern geschmacklich an?
- 2 Wie zufrieden sind Sie mit unserem Preis-Leistungs-Verhältnis?
- 3 Wie empfindet Ihr Kind die Küchenatmosphäre?
- 4 Welchen Stellenwert nimmt das "Essen in der Schule" in häuslichen Gesprächen ein?
- 5 Es gibt typische Kindergerichte. Wie wichtig ist es für Sie, dass Ihr Kind vielfältige Speisen kennenlernt?
- 6 Für wie wichtig halten Sie das Erlernen und Einhalten von Tischregeln?
- 7 Wann nimmt Ihr Kind am Mittagstisch teil?

Die Antworten der Eltern haben wir graphisch dargestellt und im Anschluss kommentiert.



Kommentar

Zunächst freue ich mich über die gute Resonanz, die unsere Befragung zum Mittagessen erzielte. Von den ca. 74 Schülerinnen und Schülern, die am Mittagessen teilnehmen, haben immerhin 56 Eltern den Fragebogen beantwortet. Das entspricht einer Rücklaufquote von fast 76 %.

Es freut uns ebenfalls, dass anhand der Befragung deutlich wird, dass die Einnahme des Mittagessens in der Schule auch für die Eltern einen hohen Stellenwert hat. Aus den Ergebnissen wird sichtbar, dass zu Hause ein reger Austausch über das Mittagessen stattfindet.

Im Folgenden möchte ich die Ergebnisse der Befragung kurz erläutern.

Frage 1: Wie kommen die Menüs bei Ihren Kindern geschmacklich an?

96,4 % der Eltern geben an, dass die einzelnen Menüs des Mittagessens bei den Kindern sehr gut bis mittelmäßig ankommen, nur 3,6 % finden die Menüs schlecht bis sehr schlecht. Dass nicht alle Menüs gerade bei Kindern gleich gut ankommen, liegt auch an unserer „Philosophie“, die Kinder an eine abwechslungsreiche, ausgewogene und gesunde Ernährung heranzuführen. Das heißt, es sind auch Zutaten, Gemüsesorten u.ä. in der Speisenfolge eingeplant, die die Kinder evtl. von zu Hause nicht kennen.

Frage 2: Wie zufrieden sind Sie mit unserem Preis-Leistungs-Verhältnis?

Mit nahezu 97 % halten unsere Eltern das Preis/Leistungs-Verhältnis für sehr gut bis zufriedenstellend. Nur 3,6 % der Eltern meinen, es wäre sehr schlecht. Dazu ist zu sagen, dass wir z.Zt. pro Mahlzeit 2,50 € verlangen. Nach dem Landes-Programm „Kein Kind ohne Mahlzeit“ unterstützen wir bedürftige Eltern mit einem Landeszuschuss von 1,- € und mit 0,50 € vom Schulträger, der Stadt Wassenberg. Wir haben aber nur 10 Eltern, die einen Antrag auf Unterstützung gestellt haben. Dies bedeutet, dass diese Eltern für nur 1,- € eine vollwertige Mahlzeit erhalten.

Frage 3: Wie empfindet Ihr Kind die Küchenatmosphäre?

Wir legen großen Wert darauf, dass die Kinder sich beim Essen wohlfühlen. Wir versuchen, eine angenehme, ruhige Atmosphäre herzustellen. Grundsätzlich beginnen wir bewusst, weil wir eine katholischen Grundschule sind, mit einem kleinen Gebet oder Dankesspruch. Meist ist die neue Mensa auch nett mit Blumen, Bildern u.ä. geschmückt, so dass die Kinder sich wohlfühlen können.

Dies schätzen wohl auch die Schülerinnen und Schüler, denn die Eltern bescheinigen uns in mehr als 85 % eine sehr gute bis gute Atmosphäre während der Essenszeit. Einige Eltern laden wir auch immer wieder ein, sich persönlich ein Bild zu machen und unsere Mensa zu besuchen bzw. den Kindern beim Essen zuzusehen.

Frage 4: Welchen Stellenwert nimmt das "Essen in der Schule" in häuslichen Gesprächen ein?

In 27 % der Haushalte wird so gut wie nie über das Mittagessen in der Schule gesprochen, aber in über 40 % der familiären Gespräche nimmt das schulische Essen einen hohen bis sehr hohen Rang ein. Dies freut uns und wir begrüßen dies sehr. Wir versuchen auch, die aus solchen Gesprächen resultierenden kritischen Ergebnisse in unserer Planung zu berücksichtigen und in Gesprächen mit dem Caterer zu verbessern.

Frage 5: *Es gibt typische Kindergerichte. Wie wichtig ist es für Sie, dass Ihr Kind vielfältige Speisen kennenlernt?*

Erstaunt hat uns die Beantwortung der 5. Frage: 93 % der Eltern unterstützen uns in dem Bemühen, den Kindern vielfältige Speisen anzubieten. Wir sehen darin auch eine wichtige Aufgabe, damit eine abwechslungsreiche und gesunde Ernährung geleistet werden kann. Die bei Kindern so beliebten Gerichte wie „Hähnchen mit Fritten“, „Pizza“, o.ä. werden also auch von unserer Elternschaft nicht unterstützt.

Frage 6: *Für wie wichtig halten Sie das Erlernen und Einhalten von Tischregeln?*

Nahezu alle Eltern legen großen Wert darauf, dass die Kinder bei der Einnahme der Mahlzeiten Tischmanieren und –sitten einhalten. Sie unterstützen uns in dem Bemühen, dies durchzusetzen. Das bedeutet andererseits aber auch, dass ein Kind, das sich mehrfach diesen Regeln widersetzt, das die ruhige Atmosphäre stört, so lange nicht mit der Gruppe essen kann, bis es gelernt hat, wie man sich am Tisch benimmt.

Frage 7: *Wann nimmt Ihr Kind am Mittagstisch teil?*

Diese Frage diente in erster Linie unseren statistischen Überlegungen. Während des Zeitraumes, in dem unsere Befragung durchgeführt wurde, ergab sich folgende Übersicht:

Wochentage	Mo.	Die.	Mi.	Do.	Fr.
Anzahl der Esser	40	40	38	41	28

Zusammenfassung:

Insgesamt sind wir mit dem Mittagessen sehr zufrieden. Wir arbeiten mit unserem Caterer, der Caritas, seit Gründung des Offenen Ganztages im Jahre 2005 zusammen und haben uns in dieser Zeit auch mehrfach zusammengesetzt, um das Essen auf einem abwechslungsreichen und hohen gesundheitlichen Niveau unter Berücksichtigung der Akzeptanz unserer Schüler anzubieten.

Zusätzlich zur Elternbefragung haben wir in dieser Zeit über einen längeren Zeitraum die am Essen teilnehmenden Schüler befragt. Auch diese Befragung wurde in ähnlicher Form ausgewertet.

Heinz-Josef Hermes

Schulleiter